Heiße Freuden

Ohne Sauna ist Wellness in der Hotellerie kaum noch denkbar, zumal die auf Saunabau spezialisierten Unternehmen Hoteliers eine Vielzahl gängiger Modelle für zwei bis mehr als zehn Personen anbieten – standardisiert oder maßgeschneidert, von einfach bis edel, rechteckig, über Eck, halbrund etc., in Elementbauweise oder aus Massivholz. Elegante Designlösungen sorgen für die Aufwertung der Gesamtpräsentation einer Sauna. Ein Blick in die Praxis zeigt, was individuell realisiert werden kann. Von Hans-Herbert Seng

Das **Jaz in the City** in Amsterdam ist das erste Hotel der neuen Marke der Steigenberger Hotels. In 247 Zimmern und elf Suiten werden Lifestyle und modernste Technologie kombiniert. „Hip, lässig, trendig und dazu eine Brise Local Touch. Jaz in the City trifft den Puls der Zeit, spiegelt das Lebensgefühl der Stadt wider, inspiriert, belebt, unterhält und begeistert – in vielerlei Hinsicht", so der Geschäftsführer der Jaz GmbH. Entspannen können Gäste auf einer 230 Quadratmeter großen Ebene mit Produkten von **Klafs**. So spricht das orangefarbene *Dampfbad D6* vor allem die junge Klientel an, durch die knallige Nationalfarbe der Niederlande ist es kulturell angesagt. Darüber hinaus ist die *Sauna Profi* auch im Angebot von Klafs eine Neuheit. Die Innenwände sind mit schwarzen Schriftzügen in verschiedenen Schriftarten bedruckt, wodurch sich die Sauna perfekt in das inspirierende Konzept des Jaz einfügt.

Rustikales Altholz prägt den charmanten Stil der neuen Sauna im **Lindner Strandhotel Windrose** in Wenningstedt auf Sylt. Erneut war **Baum's Holzteam** für das Haus tätig und entwickelte eine anspruchsvolle Lösung. Massive verwitterte Balken aus Fichtenholz rahmen den leistungsstarken Ofen der Nordseesauna und zitieren die Wellenbrecher am Strand. Auch die Decke und Teile der Wände sind mit kernigem Holz bekleidet. Der hohe Anteil an Massivholz erzeugt das nahezu unvergleichlich angenehme Raumklima dieser Sauna. Lichteffekte schafft eine umlaufende Voute. Zwei hinterleuchtete Glasflächen wirken wie Fenster und zeigen Bilder von Wellenbrechern im Meer. Neben dem Design überzeugt auch die moderne Technik: Der Gast kann selbst bestimmen, wann Aufgusszeit ist. Per Knopfdruck löst er die Automatik aus. Bedarfsgerecht lässt sich auch die Temperatur regulieren. Während der Betriebszeit läuft sie auf Bereitschaft. Nur wenn ein Gast die Sauna aktiviert, heizt diese auf die voreingestellte Betriebstemperatur hoch. Als Orientierung dient eine Art „Ampelsystem". Außen wie auch in der Kabine wird angezeigt, in welchem Betriebszustand sich die Sauna gerade befindet. Die Heizphase hält die zuvor fixierte Zeit an und lässt sich sowohl von innen wie auch von außen per Knopfdruck verlängern. Parallel dazu informiert die Sauna die Gebäudeleittechnik automatisch über ihren Betriebszustand. So unterstützt die technische Konfiguration einen auf Energieeffizienz ausgelegten Saunabetrieb.

Zwischen dem Fischerdorf Geetsiel und der Stadt Norden in Ostfriesland lädt die Ferienanlage **Fährhuus an't Deep** des **Romantik Hotel Reichshof** mit zehn individuellen Appartements für abwechslungsreiche Urlaubstage ein. Von den Ferienhäusern führt der Weg direkt zum Saunahaus am See, mitten in einem Park mit alten Bäumen. Zur Massivholzsauna für vier bis sechs Personen gehören unter anderem ein Ruheraum mit Liegeplätzen sowie eine großflächige Liegeterrasse mit Leitern in den See. Die Fliesenböden in den Aufenthaltsbereichen wärmen via Fußbodenheizung. Eine große Glasfront erlaubt den ungehinderten Blick auf den See, direkt aus der Sauna heraus ermöglichen Panoramafenster die Sicht ins Grüne. Realisierungspartner für diese Outdoor-Wellnessoase war das Unternehmen **Hummel**, das mit dem Naturprodukt Holz solche Saunen ebenso verwirklicht wie Gartenpavillons oder Fitness- und Whirlpoolhäuser im Freien.

Bei der Neugestaltung der Wellnessanlage im **Hotel Uthland** in Westerland auf Sylt erhielt das Unternehmen **Schlenker Tylö saunafreizeit** den Auftrag, den Umbau bezüglich der Saunen mit seiner Marke *Tylö*, gefertigt aus Espenholz, zu realisieren – und zwar einmal als klassische finnische Sauna sowie eine andere als Softsauna. Außerdem erhielt man den Auftrag für die Dampfbadtechnik. Um ein harmonisches Gesamtbild zu erhalten, hat man die komplette Front einheitlich und durchgängig aus Glas gefertigt. Rahmenlose, dreigeteilte Glasfronten, mit zwei festen Elementen, runden – neben jeweils leichtgängigen Pendeltüren – optimal ab. Bei den Saunen ergänzt der Tylö Kombi-Saunaofen Expression 10 KW mit Touchcontrol H2 das Soft-Modell. Der Fokus beim Design liegt klar im Bereich der schmalen ESR Lattungen sowie der innovativen LED-Beleuchtung im Bereich der Rückenlehen und der Bänke. Optische Highlights sind die mit dem Querschnitt der Holzstämme versehene Rückwand sowie das Polaris Farblicht im Bereich der Decke. Ähnlich konzipiert ist die finnische Sauna – mit einer Ausnahme: Die Rückwand setzt mit ihrer Steinoptik markante Akzente. Der Ofen ist ein Tylö SD 16 mit Touchcontrol H1 – eine Variante, die dank dreigeteilter Leistung wesentliche wirtschaftliche Vorteile aufweist. Die Wandaufhängung ermöglicht auch eine einfache Reinigung unterhalb des Ofens, was für den öffentlichen Bereich nicht zu unterschätzen ist.

WEB

zu den Hotels
- www.jaz-hotel.com
- www.faehrhuus-neuwesteel.de
- www.lindner.de/sylt-wenningstedt-strand-hotel-windrose
- www.reichshof-norden.de
- www.tannenhaeuschen.de
- www.hotel-uthland-sylt.de
- www.weissenhaus.net

zu den Saunaunternehmen
- www.baums-blocksauna.de
- www.hummel-blockhaus.de
- www.klafs.de
- www.tylo.de
- www.welt-der-sauna.de (B+S Finnland Sauna)

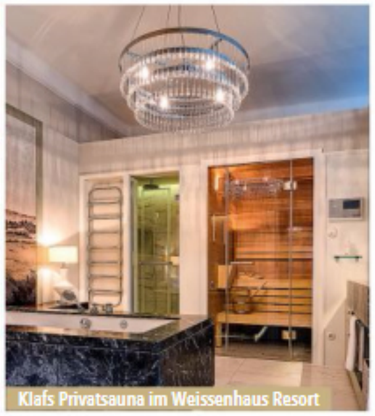
Fotos: Die genannten Hotels und Unternehmen

Klafs Dampfbad im Jaz in the City

Klafs Sauna im Jaz in the City

Tylö Saunen und Dampfbad im Hotel Uthland

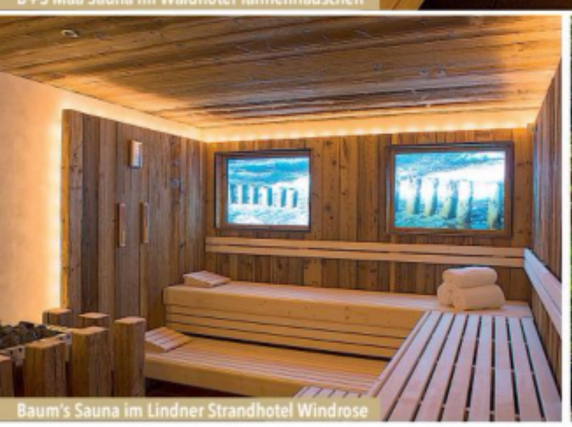
Klafs Sauna und Sanarium im Weissenhaus Resort


Klafs Privatsauna im Weissenhaus Resort

B+S Maa Sauna im Waldhotel Tannenhäuschen

B+S Valo / Waldhotel Tannenhäuschen

B+S Ruusu / Waldhotel Tannenhäuschen


Baum's Sauna im Lindner Strandhotel Windrose

Hummel Außensauna im Fährhuus an't Deep

Bereits 1970 offerierte das **Waldhotel Tannenhäuschen** in Wesel, dessen Tradition bis 1902 zurückreicht, eine Schwimmhalle mit Sauna und Solarium. Heute umfasst der Aqua Silva genannte Wellness- und Spa-Bereich auf 5.300 Quadratmetern einen großen Aktivpool, Whirlpool-Solebecken mit Liquidsound, zahlreiche Saunen im Saunapark und viele weitere Einrichtungen wie Kardio- und Fitness- sowie Gymnastik-, Meditations- und Ayurvedaräume. Aufgrund langjähriger geschäftlicher Beziehungen zu den Inhabern des Hotels erhielt **B+S Finnland Sauna** den Auftrag für Auf- und Ausbau des Aqua Silva, der 2003 begonnen wurde.

Der Gast steht nun vor der Qual der Wahl: finnische Saunablockhäuser *Stuga* und *Maa* (Erdsauna) oder das doppelstöckige Blockhaus, das von B+S schlüsselfertig realisiert wurde, mit *Ruusu* (Rosen)-Sauna und *Valo* (Licht)-Bad, dazu eine Kaminlounge mit offenem Herdfeuer sowie mehrere Ruhebereiche im Obergeschoss. Die Rusuu verdankt ihren Namen dem finnischen Wort für Rose. Rosenschnitzereien in den Saunaleuchten sowie den Rückenlehnen verleihen der Saunakabine ihren außergewöhnlichen und anheimelnden Charakter. Blickfang ist der zentral angeordnete und mit dem Naturstein Rosa Porrino ummantelte Saunaofen, auf dem rund 85 Kilogramm Rosenquarzsteine eine besondere Atmosphäre schaffen. Effektvoll beleuchtet, kommt der Edelstein zur Geltung und entfaltet seine ganze Pracht.

Die mit Wasser und Rosenaroma gefüllte Edelstahlschale über den Steinen gewährleistet eine milde Freisetzung der ätherischen Öle. Rosenaroma wirkt beruhigend und aufhellend, vertreibt Depressionen und schafft eine Atmosphäre von Wärme und Harmonie. Valo hingegen erinnert an das Wort Licht aus dem Finnischen. Nicht ohne Grund wurde dieser Name für das Warmluftbad gewählt, ziert doch ein Sternenhimmel mit die Farben wechselnden Kugellichtern die Decke der Kabine. Das Wechselspiel zwischen Rot, Gelb, Grün und Blau wirkt auf die Seele wie sanftes Streicheln. Im Kabinenzentrum befindet sich zudem der mit schwarzem Granit Namens Nero Impala ummantelte Saunaofen, auf dem mittig eine große Granitkugel liegt, der, wenn sie heiß ist, mit ätherischen Ölen angereichertes Wasser entspringt, das über die Oberfläche fließt und seine sinnliche Wirkung verbreitet.

Vom Rhythmus und der Ausgeglichenheit der Natur inspiriert ist die Schlosstherme im **Weissenhaus Grand Village Resort & Spa** an der Ostsee. Der Eigentümer des Hotels hatte das Ziel, aus der historischen Bausubstanz etwas fast Einzigartiges entstehen zu lassen. Mit großer Liebe zum Detail und hohen Ansprüchen an Materialien, Design und Ausführungsqualität entstand so in enger Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Büros für Architektur und Innenarchitektur sowie den ausführenden Unternehmen – unter anderem **Klafs** – ein Refugium, das von einer Expertenjury der Zeitschrift GEO Saison zu

„Europas schönstem Strandhotel" sowie vom Der Feinschmecker zum „Hotel des Jahres 2016" gewählt wurde. Eine technische Besonderheit: Die finnische Sauna und das Sanarium gehen optisch fließend ineinander über und sind nur durch eine Glasscheibe voneinander getrennt. Man erkennt die verschiedenen Temperaturzonen in den beiden Kabinen am unterschiedlichen Spiel der Farben. Dampfbad, Schneeparadies, Hamam, Nassmassageliege, Fußwärmebecken, Infrarotliegen „Diva Relax Balance" vervollständigen die Anlage. Altholz verleiht dem gesamten Areal eine eindrucksvolle Atmosphäre. Und wer unter den Gästen zu intimeren heißen Entspannungsmomenten neigt, der gönnt sich das luxuriöse Design einer Privatsauna in den beiden Premiumsuiten.